

**Stadt Heidelberg** Postfach 10 55 20 69045 Heidelberg  
Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)  
Eschenstraße 55  
31224 Peine  
[E-Mail: poststelle@bge.de](mailto:poststelle@bge.de)

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen  
12.1


Amt / Dienststelle  
**Amt für Stadtentwicklung und  
Statistik**

Verwaltungsgebäude  
Gaisbergstraße 11

  
Zimmer  
4.12

Telefon  
06221


Telefax

  
Datum  
12. Mai 2021

### **Endlagersuche: Stellungnahme**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das östliche Stadtgebiet Heidelbergs liegt innerhalb des Teilgebiets  
des kristallinen Wirtsgesteins.

Laut der gutachterlichen Stellungnahme von Prof. Dr. rer. nat. Diplom-  
Geologe , vom Institut für Geowissenschaften der  
Universität Heidelberg, das wir diesem Schreiben beifügen, ist  
Heidelberg aufgrund seiner geologischen Gegebenheiten ungeeignet  
zur Verortung eines Endlagers.

Wir bitten Sie, bei der weiteren Standortsuche das Gutachten im  
Abwägungsprozess zu berücksichtigen und Heidelberg aus der  
Gebietskulisse auszuschließen.

Dieses Schreiben ging ebenfalls an das Regierungspräsidium Freiburg  
- Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, das  
Regierungspräsidium Karlsruhe und das Bundesamt für die Sicherheit  
der nuklearen Entsorgung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Amtsleitung

**Stadt Heidelberg**  
Postfach 10 55 20  
69045 Heidelberg

Bürgerservice:  
Telefon 06221 58-10580  
Telefax 06221 58-10900  
[stadt@heidelberg.de](mailto:stadt@heidelberg.de)

Sparkasse Heidelberg  
IBAN: DE14 6725 0020 0000 0240 07  
BIC: SOLADES1HDB

So erreichen Sie uns:  
Buslinie 33  
(Gaisbergstraße)  
Buslinien 29,39  
(Hans-Böckler-Straße)  
Straßenbahnlinien 5, 21, 23, 26  
Buslinien 33, 34  
(Seegarten)